Die Polizei Berlin ist eine bedeutende, vielseitige und sichere Arbeitgeberin mit ca. 27.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Neben unseren etwa 21.000 Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamten sowie Anwärterinnen und Anwärtern sorgen täglich rund 5.000 Kolleginnen und Kollegen aus den verschiedensten Berufs- und Fachrichtungen dafür, die Sicherheit Berlins zu gewährleisten und die vielfältigen Aufgaben als Hauptstadtpolizei professionell zu erfüllen. Helfen Sie Berlin sicher zu machen und werden Teil des Teams als...

**Leitung des Fachbereiches für Gefahrstoff- und Explosivstoffanalytik
einschließlich Leitung des ATF-Standort Berlin
LKA KTI 23
(w/m/d)**

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Kennziffer: 1-009/24

Der Fachbereich für Gefahrstoffe/ATF/CBRN ist neben der Bewältigung von vermeintlichen oder tatsächlichen Gefahrenlagen durch unbekannte CBRN - Substanzen in Berlin auch einer von insgesamt acht Standorten der Analytischen Task Force Deutschland (ATF) des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) und somit regelmäßig auch bei Großschadens- und Katastrophenfällen im nationalen und internationalen Einsatz tätig. Neben der Fachberatung der polizeilichen Einsatzkräfte erfolgt im Bedarfsfalle durch die Mitarbeitenden des LKA KTI 23 die Sofortanalyse der unbekannt Substanzen im mobilen Einsatzlabor.

Ihr Arbeitsgebiet umfasst ...

die eigenverantwortliche Leitung des Fachbereiches für Gefahrstoffe / CBRN einschließlich ATF-Standort im Landeskriminalamt Berlin und beinhaltet insbesondere:

- die Führung der im Einsatzdienst tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (derzeit 14) im Rahmen eines modernen Personalentwicklungsmanagements unter Anwendung von Personalentwicklungsinstrumenten,
- die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft des Einsatzdienstes für Gefahrstoffe, CBRN-Lagen und ATF-Einsätze,
- die Personalplanung des Fachbereiches in Absprache mit der Dezernatsleitung,
- die Entwicklung von Konzepten zur wissenschaftlichen und technischen Ausrichtung des Fachbereiches,
- die konsequente Umsetzung der Vorgaben des Arbeitsschutzes,
- die Erstellung von Beschreibungen des Aufgabenkreises (BAK) und Anforderungsprofilen (AP),
- den Informationsaustausch mit anderen Fachbereichen des LKA KTI zur Abstimmung und Optimierung von fachbereichsübergreifenden bzw. interdisziplinären Arbeitsabläufen mit dem Ziel der effektiven Ressourcennutzung,
- die Beratung der Polizeiführung an Tat- und Ereignisorten der Schwerstkriminalität / bei Katastrophen oder in Fällen der Gefahrenabwehr,

- die Übernahme von Führungsaufgaben im operativen Einsatz bei herausragenden Einsätzen,
- die Mitarbeit in Einsatzlagen der Schwerstkriminalität / bei Katastrophen oder in Fällen der Gefahrenabwehr,
- die Wahrnehmung der Aufgaben der Standortleitung ATF,
- die Mitarbeit in nationalen/internationalen Gremien, Arbeitsgruppen oder Symposien,
- die Übernahme von Repräsentationsaufgaben des Fachbereichs.

Sie verfügen über...

- ein abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Masterabschluss) vorrangig der Fachrichtung Chemie oder verwandter Naturwissenschaften alternativ zu den in § 19 Abs 2 LVO-wissD genannten Studienfachrichtungen und/oder die Befähigung für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 der Laufbahnrichtung wissenschaftlicher Dienst, Laufbahnzweig Wissenschaftlicher Dienst der Polizei Berlin,
- verhandlungssichere Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift sowie anwendungssichere Sprachkenntnisse der Fachtermini,
- ein anerkanntes Sprachzertifikat von Deutschkenntnissen (mindestens C1; entspricht fließenden bis verhandlungssicheren Sprachkenntnissen, kompetente Sprachverwendung) entsprechend der Kompetenzskala des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) erforderlich, **sofern Ihre Herkunftssprache nicht Deutsch ist**. Der gesamte Auswahlprozess wird in deutscher Sprache durchgeführt.

Voraussetzungen zur Wahrnehmung der Aufgabe sind...

- die gesundheitliche Eignung für die Tätigkeit im Umgang mit unbekanntem chemischen, biologischen, radioaktiven, nuklearen oder explosiven Substanzen und zum Bestehen der Arbeitsschutzuntersuchung G 26.3,
- im Gefahrenbereich an Tat- und Ereignisorten uneingeschränkte auditive, visuelle und motorische Fähigkeit
- die Bereitschaft zum Arbeiten in persönlicher Schutzausrüstung,
- die vorhandene Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B sowie die Bereitschaft zur Erlangung der Führerscheinklasse C 1.

Notwendig zur Wahrnehmung der Aufgabe sind...

- Erfahrung auf dem Gebiet der Personalführung,
- ein hohes Verantwortungsbewusstsein auf Grund der Bedeutung des Aufgabengebietes
- eine hohe soziale Kompetenz,
- eine integrative Persönlichkeit mit Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsfähigkeit und Organisationstalent,
- Kenntnisse der Arbeitsschutzverordnungen für Labore, des Qualitätsmanagements und auf dem Gebiet des Controllings,
- Erfahrung auf dem Gebiet der Analyse organischer und/oder anorganischer unbekannter Substanzen,
- ein sicheres Auftreten sowie ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen,
- die Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterbildung und Entwicklung im modernen Personalmanagement,
- die Bereitschaft zur Durchführung von nationalen und internationalen Dienstreisen (auch mehrtägig),
- die Bereitschaft zur Ausübung der Tätigkeit auch außerhalb der regulären Büroarbeitszeit (inkl. Feiertagen, Wochenenden und nachts),
- die Bereitschaft zur Mitwirkung an einer Sicherheitsüberprüfung (SÜ2)

Darüber hinaus verfügen Sie über...

- Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Polizei Berlin,
- Kenntnisse über Aufbau und Struktur der Analytischen Task Force (ATF) des BBK,

- die Fähigkeit zu wissenschaftlicher und praxisbezogener Arbeit sowie zur kollegialen fachübergreifenden Zusammenarbeit,
- Repräsentations- und Netzwerkkompetenz.

Wir bieten Ihnen ...

- eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, mit der Sie einen wichtigen Beitrag zur Funktionsfähigkeit der Polizei Berlin leisten.
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit (Teilzeitbeschäftigung ist möglich), 30 Urlaubstage im Jahr, eine betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder sowie Unterstützung bei der Einarbeitung.
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der fachlichen und außerfachlichen Fort- und Weiterbildung nutzen und so Karrierechancen für sich eröffnen.
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeiten, ggf. die Nutzung von Satellitenbüros und Homeoffice.
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement, dessen Angebote (z.B. vielfältige sportliche Aktivitäten) Ihre Gesundheit erhalten sollen.
- die Möglichkeit zur Beantragung eines **Firmentickets**.
- ein kollegiales Arbeitsklima in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung, in der wir uns für Chancengerechtigkeit einsetzen.

Hinweise zur Bewerbung:

Bitte reichen Sie zu Ihrer Bewerbung folgende Bewerbungsunterlagen ein:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- sonstige Zeugnisse (z.B. Arbeitszeugnisse) bzw. Zertifikate
- ggf. Nachweis über eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung

Bei bereits im öffentlichen Dienst tätigen Bewerberinnen und Bewerber benötigen wir eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht mit Anschrift der personalaktenführenden Stelle. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Es können nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden. Bei im Ausland erworbenen Abschlüssen ist ein Nachweis über seine Anerkennung und eine beglaubigte Übersetzung beizufügen. **Der gesamte Auswahlprozess wird in deutscher Sprache durchgeführt.**

Weitere Hinweise für Dienstkräfte des Landes Berlin:

Im Rahmen des Auswahlverfahrens ist Ihre aktuelle Beurteilung bzw. Leistungsaussage (möglichst nicht älter als 1 Jahr) zu berücksichtigen. Bitte kümmern Sie sich daher rechtzeitig um die Erstellung einer dienstlichen Beurteilung bzw. Leistungsaussage. Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle unter: www.polizei.berlin.de oder zur Berliner Verwaltung unter: www.berlin.de/karriereportal.